

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute konzentrieren wir uns auf technische Details, die immer wieder angefragt werden.

Können existente Router weiter benutzt werden?

Falls Sie einen der hier aufgeführten Router aktuell benutzen, dann können Sie ihn auch nach Aktivierung Ihres Glasfaseranschlusses weiterhin betreiben: FRITZ!Box 3272, 3390, 3490, 7330, 7272, 7430, 7360, 7390, 7490, 7590

Bandbreiten höher als 100 Mbit/s können sie mit den meisten Routern allerdings nicht nutzen, von der Fritz!Box 7590 mal abgesehen, die bis zu 300 Mbit/s verarbeiten kann.



In einer Folie der Deutschen Glasfaser wird dargestellt, dass man nach der Bauphase und solange der Altvertrag noch läuft, bereits über die Deutsche Glasfaser kostenlos surfen könne. Wie soll das funktionieren, da ich den Router für das Surfen und für die Telefonie während dieser Zeitspanne nutze?

Diese Aussage ist zwar grundsätzlich korrekt, aber unvollständig. Wenn das Glasfaserkabel installiert und funktionsfähig ist, könnte man tatsächlich bereits über das Glasfaserkabel surfen. Da der Altvertrag jedoch noch läuft und die Telefonie darüber abgewickelt wird, würde dies zwangsläufig bedeuten, dass ein zweiter Router eingesetzt werden muss, über den man dann surfen kann. Hier muss jeder für sich selbst entscheiden, ob dieser Aufwand lohnt.

Ist ein Glasfaserkabel gesundheitsschädlich oder gefährlich?

Nein. Glasfaserkabel sind weder gefährlich noch gesundheitsschädlich. Sie erzeugen keine Magnetfelder oder sonstigen Strahlungen, da durch die Glasfaserleitungen Licht übertragen wird. Glasfaser ist zudem nicht elektrisch leitend.

Können Glasfaserleitungen elektromagnetisch gestört werden?

Nein. Es gibt keine Störeinflüsse auf Glasfaserleitungen durch elektromagnetische Felder von z. B. Transformatoren, Mikrowellengeräten und ähnlichen Geräten.

Können mehrere Rufnummern pro Anschluss gebucht werden?

Falls Sie heute mehr als eine Rufnummer in Ihrem Haushalt geschaltet haben, dann ist das kein Problem. Bis zu 10 Rufnummern können bei beiden Anbietern portiert werden.

Bei der Deutschen Glasfaser kostet die dritte bis zehnte Rufnummer 1,99 € pro Rufnummer einmalig. Bei der ENTEGA sind 10 Rufnummern kostenfrei.

Gibt es eine Mobilfunk-Flatrate?

Ja, hier gibt es aber verschiedene Varianten.

Deutsche Glasfaser: Bei den Tarifen DG basic und DG classic ist keine Mobilfunkflatrate hinzubuchbar. In den Tarifen DG premium und DG giga ist jeweils eine Mobilfunkflatrate eingeschlossen.

ENTEKA: Bei allen Tarifen ist eine Mobilfunkflatrate zum Preis von 15,- € pro Monat hinzubuchbar.

Was passiert eigentlich mit dem Kupferkabel, über das die heutige DSL-Leitung geschaltet ist?

Nichts, das Kupferkabel bleibt unangetastet. Die Deutsche Glasfaser/ENTEGA baut ein eigenes, von der Telekom unabhängiges Glasfasernetz auf. Die Glasfaser kommt zusätzlich zu dem bestehenden Kupferanschluss ins Haus.

Initiative Glasfaser für Mühlthal

Friedhelm Glöckner